

# NACHRUF – WIR TRAUERN UM PETRA VON KÖNIGSLÖW



Liebe Vereinsfreunde,

es fällt mir unsagbar schwer, euch diese Zeilen schreiben zu müssen und sie im Nachruf an unsere geliebte Petra nach Oben in den Himmel zu schicken.

PETRA VON KÖNIGSLÖW ist letzten Freitag, 03. Mai 2019 im Alter von 64 Jahren während ihrer Pilgerreise in Ägypten auf dem Rückweg nach Kairo in ihrem Schlafwagenabteil völlig unerwartet verstorben. Fassungslos über diese Nachricht stehen wir alle noch unter einem gewissen Schock, der bei vielen auch nach Tagen in einer Überdimension immer noch anhält. Man kann es einfach nicht fassen, dass sie nicht mehr unter uns weilt.

Sie ist ein großer menschlicher Verlust in unseren Herzensreihen, da sie jedem, der sie kannte, mit ihrem außergewöhnlichen Wesen sehr herznah war, dabei immer authentisch und wahrhaft direkt. Ständig war sie in großem Ausmaß für den HERZWEG da, immer im Bewusstsein für den ganz tiefen Sinn darin. So überwies sie mir jeden Monat 50 Euro für Herzweg-CD-Karten, die sie verschenkte mit dem Zweck, den Herzweg in die Herzen der Menschen zu tragen.

Die Herzwegkarten erreichten so nicht nur Menschen im Raum Düsseldorf und Umgebung ihres Heimatortes, sondern sie brachte den Herzweg auch zu den Menschen bei ihren Reisen durch die Welt nach Dänemark, Schweden, Italien, Russland, nach Brasilien zu Joao de Deus und viele weitere Länder bis nach Ägypten, zu dem Ort, von dem sie nicht mehr in ihr menschliches Zuhause zurückkam. Sogar unserer Kanzlerin Angela Merkel und dem Papst schickte sie eine Herzweg-CD-Karte.

Sie nahm nicht nur die lange Wegstrecke auf sich, um bei unseren Herzweg-Pflegeaktionen mitzuhelfen, sondern verpflegte uns dabei noch bis aufs Feinste und hatte ihren Kofferraum immer vollgepackt mit Leckereien, die sie uns mit ausnahmsloser Freude präsentierte. Sogar ihre Familie spannte sie dafür noch beim Vorbereiten mit ein.



Bei der letzten Pflegeaktion am 31. März hatte sie für das „Herzbiüffet“ sogar ihre heiligen 13 goldenen Teller mit Krone für uns mitgebracht. Sie sagte zu mir: „Hör mal Birgit, was sollen diese Teller immer nur im Schrank stehen, hier sind die Menschen, die es sooooo wert sind, von diesen Tellern zu essen!“. Ich fragte mich zu diesem Zeitpunkt, was hatte sie sich dabei wieder gedacht. Heute wissen wir, dass es, wie bei Jesus damals das letzte Abendmahl vor seinem Tod, ihr letztes Herzensmahl mit uns gewesen ist, bei dem sie nochmal ALLES gab. Sie gab alles bis zum letzten Schweißtropfen und war dabei so glücklich und zeigte uns allen ihre Freude und Enthusiasmus.

Petra hatte immer im richtigen Moment das richtige Wort parat, den Mut hervortreten und Dinge mit ihrer Klarheit und ihrem Tiefgang punktgenau auszusprechen. So bewegte sie unsere Herzen auch allzu oft bei unseren Seminaren in Sasbach oder hier bei mir in Berghausen. Auf ihre Initiative hin verbinden wir uns auch jeden 13. des Monats um 21.00 Uhr zu unserer Herzmeditation für den Herzweg und anderen Gebetsanliegen. Auch zu meinen Herzkonzerten nahm sie jede Wegstrecke auf sich und hatte dabei immer ihr Auto vollgepackt mit Herzensmenschen. Petra brachte viele Menschen mit auf den Herzweg, um ihn und mich kennenzulernen und machte dabei auch geführte Wanderungen um Zwischenmenschliches zu bewegen. Wenn Arbeitsmaterial vom Herzweg kaputt ging, unterstützte sie uns immer mit ihren Möglichkeiten.

Mit Petra konnte man sich ins Gras werfen oder wie die Kinder freudig tanzen und singen Sie zeigte uns allen die Leichtigkeit des Lebens. Petra war einfach immer da, ihr war nichts zu viel!

Lieber Gott, viel zu früh hast du sie zu dir geholt. PETRA, du bist für uns ein so wertvolles Herzstück gewesen – eine VON KÖNIGSLÖW. Du bist und bleibst unsere gekrönte Herzensschwester. Wir fühlen und wissen, dass du weiter mit uns verbunden bist. So hast du auch nochmal zu einer Pflegeaktion am Samstag 18. Mai aufgerufen, damit mir geholfen wird, den Herzweg ansehnlich und gepflegt für die Besucher herzurichten, da du wusstest, dass ich das alleine nicht schaffe. Und jetzt hast du dich einfach - spaßig gesagt - „Aus dem Staub gemacht“. Dabei weiß ich zutiefst, dass du von Oben wirkst und uns alle zusammenführst, um alles so weiterzumachen, als wärst du mitten unter uns.

In unaussprechlicher Dankbarkeit, Verbundenheit und Liebe sagen deine Herzwegfreunde  
DANKESCHÖN BIS WIR UNS WIEDERSEHEN

Herz-Friedens-Verein e.V.  
Birgit Meyer - 1. Vorsitzende